# Ausbildungsnachweis zu Anhang 2 zum Bildungsplan

Artikel 4 Absatz 1 Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz vom 28. September 2007 (Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5; SR 822.115) verbietet generell gefährliche Arbeiten für Jugendliche. Als gefährlich gelten alle Arbeiten, die ihrer Natur nach oder aufgrund der Umstände, unter denen sie verrichtet werden, die Gesundheit, die Ausbildung und die Sicherheit der Jugendlichen sowie deren physische und psychische Entwicklung beeinträchtigen können. In Abweichung von Artikel 4 Absatz 1 ArGV 5 können lernende Müllerinnen EFZ/ Müller EFZ ab 15 Jahren entsprechend ihrem Ausbildungsstand für die aufgeführten gefährlichen Arbeiten herangezogen werden, sofern die folgenden begleitenden Massnahmen im Zusammenhang mit den Präventionsthemen vom Betrieb eingehalten werden.

| **Gefährliche Arbeit(en)** | **Gefahr(en)** | **Empfohlener Zeitraum** | **Ausbildung im Betrieb** | **Bemerkungen** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Ziffer[[1]](#footnote-1)** | Datum | Visum Ausbildner  | Visum Lernende Person |  |
| Manuelles Heben und Tragen von Lasten (Säcke u.a)  | Heben und Tragen von schweren Lasten | 3a | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Produktionsprozess: korrektes Einstellen der Produktionsanlagen, bei Störungen werden notwendige Korrekturmassnahmen getroffen Unterhalt mit Reinigung und Pflege der Anlagen und Maschinen gemäss betrieblicher Vorgaben | Arbeiten mit gefährlichen Arbeitsmitteln (Maschinen, Werkzeuge) | 8a & 8b | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Herstellung von Würfeln, Crumbles, Extrudaten, Expandaten | Arbeiten mit gefährlichen Arbeitsmitteln (Maschinen, Werkzeuge)Arbeiten mit unter Druck stehenden Medien (Dampf) | 4g 8b | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Arbeiten mit bewegten Transportmitteln (Stapler, ungeschützte bewegte Maschinenteile mit Quetsch- oder Einzugsstellen) | Staplerfahrzeuge Ungeschützte bewegte Maschinenteile | 8a & 8b | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Umgang mit Staub (Mehl, Getreidestaub) | Stäube, welche mit Luft ein zündfähiges Gemisch ergebenErkrankungsgefahr bei Mehlstaub | 5b & 6b | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Umgang mit speziellen Rohstoffen (Mineralstoffe, Spurenelemente, Enzyme, Vitamine, Aromen, Aminosäuren, Stabilisatoren)  | Rohstoffe mit gesundheitsgefährdenden Eigenschaften | 6a | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Fachgerechte Musterentnahme auf Lastwagen (Höhe >2m) oder von Gleiswagen  | Arbeiten mit AbsturzgefahrArbeiten in einem Bereich mit innerbetrieblichem Rangierverkehr | 10a & 12b | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Lagerbewirtschaftung (Kontrolle Zustand der Lagerräume, Silos und deren Inhalte, Reinigung) | Arbeiten mit Absturzgefahr | 10a | 1.-3. Lj. |  |  |  |  |
| Konfektionierung (absacken, palettieren) | Automatische Produktionseinrichtungen wie Verpackungsstrassen, Absackanlagen | 8a | 1.Lj. |  |  |  |  |
| Arbeiten in Maschinenräumen | Arbeiten mit gesundheitsgefährdenden physikalischen Einwirkungen (gehörgefährdenden Lärm) | 4c | 1.Lj. |  |  |  |  |

1. Ziffer gemäss SECO-Checkliste „Gefährliche Arbeiten in der beruflichen Grundbildung“ [↑](#footnote-ref-1)